

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 43 (1956)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine interessante Neuerscheinung:

J. N. Zehnder

Der Goldauer Bergsturz

Seine Zeit und sein Niederschlag. 178 + XIII Seiten, illustriert.

Preis Fr. 4.50.

Die *Luzerner Neuesten Nachrichten* schreiben: »Alles Wissenswerte wird spannend und dramatisch wiedergegeben.«

Zu beziehen durch

Bergsturzbuch-Kommission

Postfach 56, Goldau (SZ).

kürzere oder längere Besuche, alles findet man knapp und handlich beisammen. Seite 23 wäre eine Umstellung des ersten und zweiten Abschnittes zu wünschen, um den Text über die Nationalversammlung zu verbinden.

A. J.

HELEN SCHAEFFER: *Vor mir die Welt.* 389 S. Rotapfelverlag, Zürich. Kart. Fr. 10.40, Leinen Fr. 12.45.

Die Neuauflage des geschätzten Berufswahlbuches löst Freude und Befriedigung aus und wird bei den Mädchen ihrer gefälligen Ausstattung und ihrer glücklichen Verbindung von

Theorie und Praxis wegen wohl noch mehr Anklang finden als bisher.

Sr. P.

KONRAD BÄCHINGER / JOSEF FISCH / JUSTIN KOLLER: *Aus dem Leben der Bienen.* Beiheft zu den Schweizer Realbogen. Verlag Paul Haupt.

Wir kennen diese sehr wertvolle Arbeit aus der »Schweizer Schule« und freuen uns, daß sie vom rührigen Verlag Haupt in Bern auch andern Kreisen zugänglich gemacht wird. Sie verdient es. Daß der Beitrag außerordentlich hoch geschätzt wird, kommt auch im Preise des Werkleins zur Geltung.

J. Sch.

Modellieren mit Modeline von Talens

Modeline ist giftfrei; behält stets ihre angenehme Knetbarkeit, weil sie nicht austrocknet oder körnig wird und unempfindlich ist gegen Temperaturschwankungen. Modeline klebt beim Formen nicht an den Händen, bietet Mikro-Organismen (Bakterien) keinerlei Nährboden und ist antiseptisch.

Modeline ist erhältlich in den Farben: Weiß, Gelb, Creme, Naturell, Orange, Rosa, Fleischfarbe, Rot, Braun, Rotbraun, (Terracotta), Hellblau, Dunkelblau, Hellgrün, Dunkelgrün, Grau und Schwarz.

Lieferbar in Blocks und Stangen.

Talens & Sohn A.G., Olten

Postfach 354 Telephon 5 32 33

Berück-
sichtigt
die
Inseren-
ten
der
»Schwei-
zer
Schule«

Darlehen

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvorschuß. Rückporto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See

*Wehrlos ist der Wald,
Er stirbt ohne Klage;
Aber wehe dem Menschen,
der ihn zerstört!*

FRITZ AMSLER



Schultische ■ Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

Hunziker Söhne Thalwil

Schulmöbelfabrik AG Telephon 92 09 13 Gegründet 1880
Lassen Sie sich unverbindlich beraten

Schweizerische Sparkasse & Kreditbank

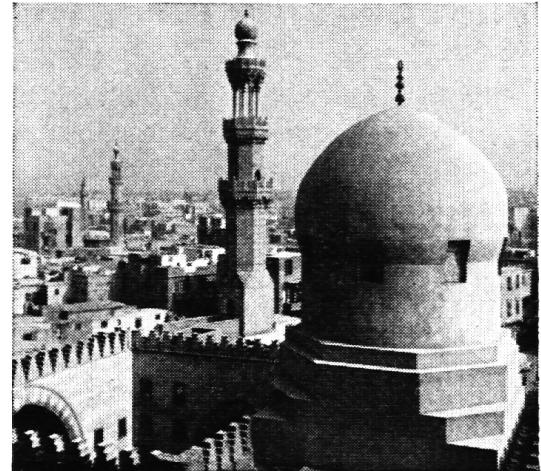
St. Gallen Zürich Basel Genf

Appenzell - Au - Brig - Fribourg - Martigny - Olten
Rorschach - Schwyz - Sierre - Sitten - Zermatt

Als kurzfristige Kapitalanlage empfehlen wir unsere

3 1/4% Kassa-Obligationen

auf 3-5 Jahre fest



Biblische Studienreisen

unter fachkundiger Führung

Ägypten - Sinai - Sudan

2. Studienreise vom 20. Februar bis 7. März 1957 unter der wissenschaftlichen Leitung von H.H. Prof. Dr. Josef Janssen, Sekretär des Internationalen Ägyptologenverbandes, Leiden. Zürich-Kairo mit Swissair. 16 volle Tage. Preis ab Fr. 2190.-.

Heiliges Land

Zwei Studienreisen (7. und 8. Reise):

1. 21. April bis 7. Mai 1957 unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Kurt Galliing, Göttingen.

2. 28. April bis 14. Mai 1957 unter der wissenschaftlichen Leitung von H.H. Prof. Dr. Herbert Haag, Luzern.

17 Tage, wovon 15 volle Tage im Orient (Libanon, Syrien, Jordanien, Israel). Zürich-Beirut mit Swissair.

Rückreise per Flugzeug oder Schiff nach freier Wahl. Preis Fr. 1980.-.

Die Studienreisen sind veranstaltet vom Interkonfessionellen Komitee für biblische Studienreisen.

Ausführliche Programme, Anmeldeformulare und Auskünfte von der Geschäftsstelle:

Eugen Vogt, St. Karliquai 12, Luzern. Tel. (041) 2 69 12.

Eine beachtenswerte technische Weiterentwicklung

Zum ersten Mal findet die neuzeitliche Errungenschaft, Naturholz mit Kunstharz zu durchdringen und in der Formpresse mittels 1000 Tonnen Druck künstlich zu verhärten, für Schulmöbel Anwendung.

Die nach diesem Verfahren hergestellten neuen Embru-Schüllerischplatten und Stuhlsitze verlassen die Formpresse glatt und porenlös. Gegen Kratzer, Abrieb, Tinte, Farben, Wasser usw. werden diese meistbeanspruchten Teile dauernd immun bleiben.

Mit dem Fortfall jeglichen Lakkierens erübrigen sich auch spätere Nachlackierungen und de-

ren Kosten. Verschmutzungen und Flecken – seien sie noch so alt – weichen spielend einem feuchten Lappen.

Verschwunden sind an diesem neuen Schulmöbeltyp alle expo-nierten Ecken und Kanten.

Die Stahlgestelle, deren Füße sich nur noch ganz wenig über den Boden erheben, erscheinen fortan auch in einem solid eingebrannten hellen Grünton, der auf die Helle der prächtig gema-serten Holzflächen sorgfältig ab-gestimmt ist und sich harmo-nisch in die Linien und Farben der heutigen Schulhausarchitek-tur miteinfügt.



Einige Exemplare dieses neuen vielversprechenden Schulmöbeltyps werden von den Embru-werken Rüti/ZH an der OLMA ausgestellt sein.



a

a + b Formgepreßte, verhärtete Holz-teile

g

c Neue Sicherheits-Tin-tengeschirre

d Kräftiges Ovalstahlrohr

e Höhenverstellmechanis-mus mit neuartiger Gleitvorrichtung

f Flach/Schrägfixierung der Tischplatten ge-räuschlos und gegen Wackeln und Zurück-schnappen gesichert

g Blanke Leichtmetall-kappen auch an den Stühlen

Schiefertuch- Umrißkarten

für den Geographie-Unterricht

Format: 110 x 130 cm

Stumme Karten mit eingezeichneten Flüssen, Ortschaften, Kantons- resp. Landesgrenzen.
Können beliebig mit Kreide beschrieben und abgewaschen werden.

Vorrätige Karten:

Vorderseite: Schweiz Rückseite: beliebiger Schweizer-Kanton,

Vorderseite: Europa Rückseite: Nordamerika – Südamerika – Australien – Asien – Afrika

Spezialanfertigungen können geliefert werden, sofern uns gute Unterlagen zur Verfügung stehen.

Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee

Das Spezialhaus für Schulbedarf – Verlag und Fabrikation

Verlangen Sie unverbindlich unsere Preisofferte oder einen Vertreterbesuch.

Der Fortbildungsschüler

Das reich illustrierte **Lehrmittel für allgemeine und berufliche Fortbildungsschulen** erscheint in seinem **77. Jahrgang** wieder in 5 Nummern, von Oktober 1956 bis Februar 1957, Preis Fr. 3.20.

Zur Ergänzung des Unterrichtes empfehlen wir unsere **Beilagen**, insbesondere: **Berufsbilder**, Leseheft von Josef Reinhart, **Berufliches Rechnen**, mit Schlüssel, **Die Bundesverfassung** und **Staatskunde**, beide neu bearbeitet von Dr. jur. A. Haefliger und Dr. phil. H. Haefliger.

Neubearbeitungen: **Schweizergeschichte**, von Dr. L. Altermatt, und **Schweizergeschichte**, von Dr. E. Künzli.

Lehrmittel für landwirtschaftliche Fortbildungsschulen:

Der Jungbauer

von Lehrern an landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen in 4. Auflage ganz neu bearbeitet. Preis Fr. 4.80, bei Bezug von 5 Expl. an Fr. 3.80.

Für die Herausgeber:
Leo Weber sen., Dr. O. Schmidt, Solothurn

Für Druck und Expedition:
Buchdruckerei Gaßmann AG, Solothurn

Offene Lehrstelle

An der Primarschule Therwil BL wird eine neue Lehrstelle geschaffen (Mittelstufe). Gesucht wird eine männliche Lehrkraft.

Die Besoldung ist gesetzlich geregelt, hinzu kommen Fr. 2000.– pro Jahr für Kompetenzen sowie Teuerungs-, Haushalt- und Kinderzulagen. Anmeldungen sind bis Ende November 1956 zu richten an die Primarschulpflege Therwil.

An der Kantonsschule Glarus

sind auf Beginn des Schuljahres 1957/58 folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

a) **Hilfslehrerstelle** für Latein, Griechisch und evtl. Deutsch mit 15–20 Wochenstunden. (Wahl als Hauptlehrer im Frühjahr 1958 möglich.) – Entschädigung pro Wochenstunde Fr. 500.

b) **Sekundarlehrer oder Sekundarlehrerin** math.-naturw. Richtung. Besoldung Fr. 11 977.– bis 14 809.– (ohne Sozialzulagen).

Anmeldungen mit Ausweisen über Studiengang und bisherige Tätigkeit sind unter Beilage eines kurzen Lebenslaufes und eines Arztzeugnisses bis zum 31. Oktober 1956 an Herrn **Erziehungsdirektor Dr. F. Stucki, Netstal**, zu richten.

Weitere Auskunft erteilt das Rektorat. Telephon (058) 5 16 08 Privat 5 12 05 Schule

Glarus, den 6. Oktober 1956.
Die Erziehungsdirektion des Kantons Glarus.



Das Kind

das liest, hat mehr vom Leben. Ein Satz, der uns so einleuchtend ist, daß wir ihn kaum beachten. Und doch hat jeder Lehrer und jede Lehrerin erfahren, daß Kinder, die lesen, nicht nur bedeutend bessere Aufsätze schreiben, sondern auch in den übrigen Fächern geweckter und dem Leben gegenüber aufgeschlossener sind.

Viele Kinder lesen mit Heißhunger und verschlingen alles von der Indianergeschichte bis zum Kochbuch. Wenn in diesem Alter der Stoff ausgeht, findet der Schund fruchtbaren Boden. Darum ist die gut geführte Schul- oder Klassenbibliothek heute zur pädagogischen Notwendigkeit geworden.

Seit Jahrzehnten bemühen wir uns um die Jugendliteratur und stellen gerne unsere Erfahrung in Ihren Dienst. Die sorgfältige Auswahl der Bücher ist entscheidend und in der Masse der Neuerscheinungen ohne Lesedienst nicht mehr möglich. Wir sind in der Lage, Ihnen auf Ihre speziellen Verhältnisse Vorschläge zu machen, und beraten Sie jederzeit unverbindlich.

Buchhandlung Josef von Matt, Stans